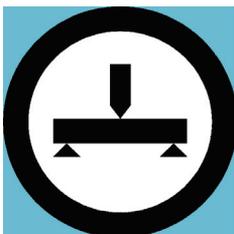
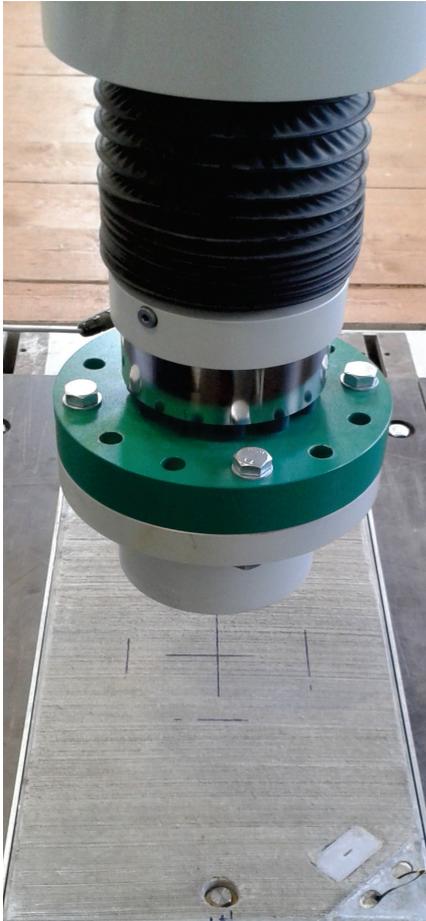


Güteschutz Bayern - Aktuell 2/2016



Herausgeber:
Güteschutz Beton- und Fertigteilwerke Land Bayern e. V.
Beethovenstraße 8
80336 München
Telefon 089 / 51 403-163
Telefax 089 / 51 403-168
guebe@steine-erden-by.de
www.guebe.info

Verantwortlich für den Inhalt: Dipl.-Phys. Horst Zimmermann

ALLGEMEINES

Änderung Musterbauordnung (MBO) – geplante Schulungen

Die Musterbauordnung (MBO) soll zum Oktober diesen Jahres geändert und angepasst werden. Hintergrund ist das EuGH-Urteil vom 16. Oktober 2014, das neben der CE-Kennzeichnung keine weiteren Kennzeichen wie zum Beispiel Ü-Zeichen mehr zulässt.

Zurzeit existiert eine „Verwaltungsvorschrift Technische Baubestimmungen (VV TB)“ im Entwurf. Diese soll die bisherigen Produkthanforderungen auf Anforderungen an oder in Bauwerke übertragen. Der Entwurf der VV TB kann bei der Geschäftsstelle des Güteschutz **angefordert** werden.

Praktisch bedeutet dies: Produkte mit ihren nationalen Nachweisen (Ü-Zeichen) dürfen nicht mehr am Markt in der bisher gewohnten Form zur Verfügung gestellt werden. Die Anforderungen, die ein Bauwerk erfüllen muss, sind dann entsprechend am oder für das Bauwerk nachzuweisen.

Dies führt de Fakto wieder zu einer Form von Produkthanforderungen die nachgewiesen werden müssen. Kein Verwender (Baufirma) wird Bauprodukte in ein Gebäude einbauen, von dem er nicht überzeugt ist, dass das Bauprodukt seine Anforderungen erfüllt.

Die Forderung nach einem freien Warenverkehr mit einheitlichen Produkthanforderungen innerhalb der Europäischen Union wird nach Einschätzung des Unterzeichners nur zu einer Verlagerung der Anforderungen führen.

Der zeitliche Ablauf gestaltet sich schwierig. Wie diese Rechtsvorschriften (VV TB), Musterbauordnungen und Bauordnungen der Länder in der Kürze der Zeit (bis Oktober 2016) umgesetzt werden sollen, ist mehr als fraglich.

Vor diesem Hintergrund bitten wir Sie um Mitteilung, ob Interesse an einer Informationsveranstaltung besteht, um über den (noch nicht endgültigen) Sachstand

zu berichten oder ob sie bis zur endgültigen Rechtsverbindlichkeit warten möchten.

Wir bitten um kurze Rückmeldung auf dem als Anlage beigefügten **Antwortbogen**.

Horst Zimmermann

Ankündigung der JHV mit Neuwahlen

Am 23. September 2016 findet die diesjährige Jahreshauptversammlung des Güteschutz Bayern, wie immer im Hotel Eden Wolff in München, statt. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass in diesem Jahr Neuwahlen anstehen.

Wenn Sie Interesse am Vorstand, am Technischen Ausschuss oder der Rechnungsprüfung haben, melden Sie sich bitte bei Herrn Zimmermann. Auch sind wir für jeden Hinweis auf geeignete Personen aus dem Unternehmerkreis dankbar.

Horst Zimmermann

Harmonisierte Normen veröffentlicht

Im Amtsblatt der Europäischen Union (Official Journal) C 209/14 vom 10. Juni 2016 wurden alle harmonisierten Normen neu veröffentlicht. Diese finden Sie auf der Webseite **eur-lex.europa**.

Diese Normen sind nach Ende der dort aufgeführten Koexistenzperiode im EU-Markt anzuwenden. Wichtig dabei ist, dass die Bestimmungen der Bauproduktenverordnung (EU) Nr. 305/2011 Vorrang gegenüber anderslautenden Bestimmungen in den harmonisierten Normen haben.

Amtsblatt der Europäischen Union

Überarbeitung des Mandates M 100 – Betonfertigteile

Der Normungsauftrag (Mandat) an die europäische Normungsorganisation CEN liegt neu vor. Dies ist ein Hauptelement des 1985 vorgestellten neuen Konzeptes innerhalb des europäischen Binnenmarktes und dient dem freien Verkehr von Waren und Dienstleistungen.

In diesem neuen Mandatsentwurf sollen die Vorgaben der Bauproduktenverordnung – Regulation (EU) 305/2011 (Construction Products Regulation) und die grundlegende Anforderung Nr. 3 Hygiene, Gesundheit und Umwelt eingearbeitet werden.

Die Ankündigung des Mandates 100, in englischer Sprache, kann bei der Geschäftsstelle des Güteschutz **angefordert** werden. Horst Zimmermann

Stellungnahme zu Nachhaltigkeit von Bauwerken – Norm-Entwurf DIN EN 16757

Die CEN Umfrage über die prEN 16757 hat begonnen. Der europäische Norm-Entwurf entspricht DIN EN 16757, Nachhaltigkeit von Bauwerken - Umweltproduktdeklarationen - Produktkategorie-regeln für Beton und Betonelemente (siehe Norm-Entwürfe).

Wir weisen darauf hin, dass die deutsche Fassung dieses Norm-Entwurfes auch im Norm-Entwurfs-Portal von DIN verfügbar ist. Dieser Online Service bietet auch Experten, die nicht Mitarbeiter des Arbeitsausschusses sind, die Möglichkeit, sofort kostenfrei Inhalte von aktuellen Norm-Entwürfen zu lesen und zu kommentieren. Das Norm-Entwurfs-Portal finden Sie unter www.entwurfe.din.de

Ihre fachliche und redaktionelle Stellungnahme wird in englischer Sprache vorzugsweise über das Norm-Entwurfs-Portal oder in der Kommentartabelle (verfügbar über „Documents“) per Voting-Booth über die Funktion „Upload Comments File“, bis spätestens 3. August 2016 erwartet.

Bitte beachten Sie, dass eine Ablehnung des oben genannten europäischen Norm-Entwurfs in jedem Fall zu begründen ist.

Bei der Auswertung der Stimmen werden ausschließlich die bis zu diesem Termin in der Geschäftsstelle des DIN eingegangenen Rückmeldungen mitgezählt. Bitte beachten Sie, dass sich DIN der

Stimme enthalten wird, sofern keine Rückmeldungen eingegangen sind.

Grundsätzlich gilt, dass der Arbeitsausschuss für die Abgabe des deutschen Votums zuständig ist und ggf. kurzfristig zu einer Sitzung zusammentreten muss, sofern eine Ablehnung oder technische Kommentare dies erfordern

DIN Mitteilung vom 19. Mai 2016

NORM-ENTWÜRFE

DIN EN 16757:2016-07

Nachhaltigkeit von Bauwerken – Umweltproduktdeklarationen – Produktkategorie-regeln für Beton und Betonelemente; Deutsche und Englische Fassung prEN 16757:2016

Dieser europäische Norm-Entwurf enthält Produktkategorie-regeln (PCR) für Umweltdeklarationen Typ III für Betonfertigteile entsprechend EN 15804. Dieses Dokument legt die zu dokumentierenden Parameter fest, welche EPD-Typen (und Phasen des Lebenszyklus) zu behandeln und welche Regeln zu befolgen sind, um Sachbilanzen (LCI) zu generieren und Wirkungsabschätzungen (LCIA) durchzuführen, und welche Qualitätsdaten bei der Entwicklung von EPDs zu verwenden sind. Zusätzlich zu den allgemeinen Abschnitten von EN 15804 hat der vorliegende europäische Norm-Entwurf für Betonfertigteile das Ziel: – die Systemgrenzen festzulegen; – die Modellierung und Bewertung der materialspezifischen Eigenschaften festzulegen; – die Allokationsverfahren für Multi-Output-Prozesse entlang der Produktionskette festzulegen; – die Allokationsverfahren für die Wiederverwendung und das Recycling festzulegen; – die Regeln für die Berechnung der LCI und der Wirkungsabschätzung, die der EPD zugrunde liegen, zu enthalten; – eine Anleitung/spezielle Vorschriften für die Ermittlung der Referenz-Nutzungsdauer (RSL) zu liefern; – eine Anleitung zur Festlegung von Normszenarien zu geben; – eine Anleitung für normkonforme Funktionseinheiten für Betonfertigteile zu geben. Dieses Dokument ist vor-

gesehen, entweder für die Produktionsphase (Wiege bis Werkstor), die Produktionsphase (Wiege bis Werkstor) mit Optionen oder Bewertung des Lebenszyklus (Wiege bis Bahre) verwendet zu werden, vorausgesetzt, dass der Zweck ordnungsgemäß in der Beschreibung der Systemgrenze festgelegt ist. Dieses Dokument (prEN 16757:2014) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 229 „Vorgefertigte Betonerzeugnisse“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom AFNOR (Frankreich) gehalten wird. Die Arbeiten wurden auf nationaler Ebene vom Spiegelausschuss NA 005-07-08 AA „Betonfertigteile (SpA zu CEN/TC 229)“ im Normenausschuss Bauwesen (NABau) begleitet.

Ende der Frist für Stellungnahmen 3. August 2016

DIN EN 1999-1-1/NA/A4:2016-06 **Nationaler Anhang – National festgelegte Parameter – Eurocode 9: Bemessung und Konstruktion von Aluminiumtragwerken – Teil 1-1: Allgemeine Bemessungsregeln; Änderung A4**

Diese Änderung des Nationalen Anhangs zu DIN EN 1999-1-1/NA:2013-05 enthält eine Ergänzung von Regeln zur Bestimmung der anzusetzenden Breite der Wärmeeinflusszonen aufgrund von Härtemessungen sowie ergänzende Regelungen zur Biegung um die Schweißnahtachse bei einseitigen Kehlnähten und Stumpfnähten. Weiterhin wurde die Liste der Bauelemente, die EXC I zugeordnet werden können, um Balkone bis zu einer Konstruktionshöhe von 12 m ergänzt. Dieses Dokument (DIN EN 1999-1-1/NA/A4) wurde im NABau-Spiegelausschuss NA 005-08-07 AA „Aluminiumkonstruktionen (SpA zu CEN/TC 250/SC 9 und CEN/TC 135)“ erstellt.

Ende der Frist für Stellungnahmen 13. September 2016

DIN EN 1993-3-2/NA/A1:2016-04 **Nationaler Anhang – National festgelegte Parameter – Eurocode 3: Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten – Teil 3-2: Türme, Maste und Schornsteine – Schornsteine; Änderung A1**

Dieses Dokument wurde im Arbeitsausschuss NA 005-08-05 AA „Türme, Maste und Schornsteine (SpA zu CEN/TC 250/SC 3/WG 14)“ im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau) erstellt.

Dieses Dokument enthält Änderungen zu DIN EN 1993-3-2/NA:2010-12, dem Nationalen Anhang von DIN EN 1993-3-2:2010-12, Eurocode 3: Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten – Teil 3-2: Türme, Maste und Schornsteine – Schornsteine. Dabei handelt es sich um die Ergänzung von Regeln zu Grundkraftbeiwerten und Bezugsflächen sowie zu Begehungseinrichtungen.

Ende der Frist für Stellungnahmen 25. Juli 2016

DIN EN ISO 13943:2016-05 **Brandschutz – Vokabular (ISO/DIS 13943:2016); Deutsche und Englische Fassung prEN ISO 13943:2016**

Dieser internationale Norm-Entwurf legt die Terminologie in Bezug auf den Brandschutz, wie sie in ISO- und IEC-Brandschutznormen angewendet wird, fest. Im Laufe der beiden letzten Jahrzehnte hat sich der Umfang des Bereichs Brandschutz erheblich vergrößert. Es hat maßgebliche Entwicklungen im Bereich der Brandschutztechnik, insbesondere in Bezug auf Bauvorhaben, gegeben. Ferner wurden Konzepte in Bezug auf eine leistungsorientierte Bemessung entwickelt. Auf Grund dieser fortlaufenden Entwicklung ist der Bedarf an einer einheitlichen Terminologie im umfassenden und wachsenden Bereich des Brandschutzes gestiegen, der über den bisherigen Bedarf, der traditionell auf die Prüfung von Brandgefahren beschränkt war, hinausgeht.

Die gegenwärtig angelaufene Neufassung von DIN EN ISO 13943 trägt diesen Umständen Rechnung. Dieses Dokument wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 92 „Fire safety“ in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 127 „Baulicher Brandschutz“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom BSI (Vereinigtes Königreich) gehalten wird.

Änderungsvermerk

Gegenüber DIN EN ISO 13943:2011-02 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Dokument redaktionell überarbeitet;
- b) Aufnahme neuer Begriffe im Zuge der Überarbeitung.

Ende der Frist für Stellungnahmen 22. Juni 2016

DIN 20000-402/A1:2016-07

Anwendung von Bauprodukten in Bauwerken – Teil 402: Regeln für die Verwendung von Kalksandsteinen nach DIN EN 771-2:2015-11

Dieser Norm-Entwurf gilt für die Verwendung von Kalksandsteinen der Kategorie I nach DIN EN 771-2 für geschütztes und ungeschütztes Mauerwerk, an das Anforderungen hinsichtlich der Standsicherheit, des Wärme-, Schall- und des Brandschutzes gestellt werden können.

Ende der Frist für Stellungnahmen 24. Juni 2016 - 24. August 2016

DIN 20000-401:2016-07

Anwendung von Bauprodukten in Bauwerken – Teil 401: Regeln für die Verwendung von Mauerziegeln nach DIN EN 771-1:2015-11

Dieser Norm-Entwurf gilt für die Verwendung von Mauerziegeln der Kategorie I nach DIN EN 771-1 für Mauerwerk, an das Anforderungen hinsichtlich der Standsicherheit, des Wärme-, Schall- und des Brandschutzes gestellt werden können. Diese Anwendungsnorm gilt insbesondere nicht für: – Füllziegel; – Keramikklinker; – Vormauer-Planziegel für Dünnbettmauerwerk; – Sperrschichtziegel als Abdichtung nach DIN 18533.

Änderungsvermerk

Gegenüber DIN 20000-401:2012-11 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Inhalt wurde sachlich und redaktionell neueren Erkenntnissen angepasst;

- b) Verwendung der Definitionen und Begriffe U- und P-Ziegel anstelle von HD- und LD-Ziegel;

- c) Regelungen für Planziegel für Mauerwerk mit Dünnbettmörtel ergänzt.

Ende der Frist für Stellungnahmen 3. August 2016

DIN EN 1504-4:2016-05

Produkte und Systeme für den Schutz und die Instandsetzung von Betontragwerken – Definitionen, Anforderungen, Qualitätsüberwachung und Beurteilung der Konformität – Teil 4: Kleber für Bauzwecke; Deutsche und Englische Fassung prEN 1504-4:2016

Dieser europäische Norm-Entwurf legt Anforderungen an die Identifizierung, das Leistungsvermögen (einschließlich Dauerhaftigkeit) und die Sicherheit von Produkten und Systemen zum Kleben fest, die zur Herstellung des Verbundes von Verstärkungsmaterialien mit einem bestehenden Betontragwerk anzuwenden sind, einschließlich:

- 1) das Kleben von außen liegenden Stahlplatten oder sonstigen geeigneten Werkstoffen (zum Beispiel faserverstärkten Verbundstoffen) auf die Oberfläche eines Betontragwerkes für Verstärkungszwecke einschließlich der Überlappung von Gewebe bei derartigen Anwendungen;
- 2) das Kleben von Festbeton auf Festbeton, üblicherweise bei der Verwendung von vorgefertigten Betonteilen für die Instandsetzung und Verstärkung;
- 3) das Kleben von Frischbeton auf Festbeton mit Hilfe einer Klebefuge, wobei diese durch Verbundwirkung einen Teil des Tragwerkes bildet.

Die im vorliegenden Teil dieses europäischen Norm-Entwurfs angegebenen Leistungsanforderungen sind gegebenenfalls nicht auf hochspezialisierte Anwendungen für extreme Umweltbedingungen, wie zum Beispiel den Einsatz unter Tieftemperaturbedingungen, anwendbar noch decken sie besondere Umstände wie unvorhersehbare Auswirkungen, zum Beispiel von Verkehr oder Eis, oder Beanspruchungen durch

Erdbeben ab, für die besondere Leistungsanforderungen gelten.

Änderungsvermerk

Gegenüber DIN EN 1504-4:2005-02 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) neue Bezeichnung und Nummerierung der Leistungsmerkmale in Tabelle 1;
- b) neue Bezeichnung und Nummerierung der Leistungsanforderungen in den Tabellen 3 und 4, entsprechend Tabelle 1;
- c) neue Tabelle 5, Leistungsanforderungen für das Kleben von Frischbeton auf Festbeton.

DIN 18532-2:2016-05

Abdichtung von befahrbaren Verkehrsflächen aus Beton – Teil 2: Abdichtung mit einer Lage Polymerbitumen-Schweißbahn und einer Lage Gussasphalt

Dieser Norm-Entwurf gilt für die Planung, Auswahl und Ausführung der Abdichtung mit bahnenförmigen und flüssig aufzubringenden Abdichtungsstoffen für befahrene Verkehrsflächen aus Beton.

Änderungsvermerk

Gegenüber DIN 18195-1:2011-12, DIN 18195-2:2009-04, DIN 18195-3:2011-12, DIN 18195-4:2011-12, DIN 18195-5:2011-12, DIN 18195-6:2011-12, DIN 18195-7:2009-07, DIN 18195-8:2011-12, DIN 18195-9:2010-05, DIN 18195-10:2011-12 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Die Normen der Reihe DIN 18195 wurden vollständig überarbeitet und die Regelungen dieser in DIN 18195 (Terminologie) sowie in die Normenreihen DIN 18531 bis DIN 18535 übernommen und aktualisiert. Dabei wurden auch neue Stoffe für die Abdichtung in die bauteilbezogenen Normenreihen aufgenommen.

Ende der Frist für Stellungnahmen 1. August 2016

DIN 18532-4:2016-05

Abdichtung von befahrbaren Verkehrsflächen aus Beton – Teil 4: Abdichtungsbauart mit einer Lage Kunststoff- oder Elastomerbahn

Dieser Norm-Entwurf gilt für die Planung, Auswahl und Ausführung der Abdichtung mit bahnenförmigen und flüssig aufzubringenden Abdichtungsstoffen für befahrene Verkehrsflächen aus Beton.

Änderungsvermerk

Gegenüber DIN 18195-1:2011-12, DIN 18195-2:2009-04, DIN 18195-3:2011-12, DIN 18195-4:2011-12, DIN 18195-5:2011-12, DIN 18195-6:2011-12, DIN 18195-7:2009-07, DIN 18195-8:2011-12, DIN 18195-9:2010-05, DIN 18195-10:2011-12 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Die Normen der Reihe DIN 18195 wurden vollständig überarbeitet und die Regelungen dieser in DIN 18195 (Terminologie) sowie in die Normenreihen DIN 18531 bis DIN 18535 übernommen und aktualisiert. Dabei wurden auch neue Stoffe für die Abdichtung in die bauteilbezogenen Normenreihen aufgenommen.

Ende der Frist für Stellungnahmen 1. August 2016

DIN 18532-5:2016-05

Abdichtung von befahrbaren Verkehrsflächen aus Beton – Teil 5: Abdichtung mit einer Lage Polymerbitumenbahn und einer Lage Kunststoff- oder Elastomerbahn

Dieser Norm-Entwurf gilt für die Planung, Auswahl und Ausführung der Abdichtung mit bahnenförmigen und flüssig aufzubringenden Abdichtungsstoffen für befahrene Verkehrsflächen aus Beton.

Änderungsvermerk

Gegenüber DIN 18195-1:2011-12, DIN 18195-2:2009-04, DIN 18195-3:2011-12, DIN 18195-4:2011-12, DIN 18195-5:2011-12,

DIN 18195-6:2011-12, DIN 18195-7:2009-07, DIN 18195-8:2011-12, DIN 18195-9:2010-05, DIN 18195-10:2011-12 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

a) Die Normen der Reihe DIN 18195 wurden vollständig überarbeitet und die Regelungen dieser in DIN 18195 (Terminologie) sowie in die Normenreihen DIN 18531 bis DIN 18535 übernommen und aktualisiert. Dabei wurden auch neue Stoffe für die Abdichtung in die bauteilbezogenen Normenreihen aufgenommen.

Ende der Frist für Stellungnahmen 1. August 2016

DIN 18532-6:2016-05

Abdichtung von befahrbaren Verkehrsflächen aus Beton – Teil 6: Abdichtung mit flüssig zu verarbeitenden Abdichtungsstoffen

Dieser Norm-Entwurf gilt für die Planung, Auswahl und Ausführung der Abdichtung mit bahnenförmigen und flüssig aufzubringenden Abdichtungsstoffen für befahrene Verkehrsflächen aus Beton.

Änderungsvermerk

Gegenüber DIN 18195-1:2011-12, DIN 18195-2:2009-04, DIN 18195-3:2011-12, DIN 18195-4:2011-12, DIN 18195-5:2011-12, DIN 18195-6:2011-12, DIN 18195-7:2009-07, DIN 18195-8:2011-12, DIN 18195-9:2010-05, DIN 18195-10:2011-12 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

a) Die Normen der Reihe DIN 18195 wurden vollständig überarbeitet und die Regelungen dieser in DIN 18195 (Terminologie) sowie in die Normenreihen DIN 18531 bis DIN 18535 übernommen und aktualisiert. Dabei wurden auch neue Stoffe für die Abdichtung in die bauteilbezogenen Normenreihen aufgenommen.

Ende der Frist für Stellungnahmen 1. August 2016

DIN 18532-3:2016-05

Abdichtung von befahrbaren Verkehrsflächen aus Beton – Teil 3: Abdichtung mit zwei Lagen Polymerbitumenbahnen

Dieser Norm-Entwurf gilt für die Planung, Auswahl und Ausführung der Abdichtung mit bahnenförmigen und flüssig aufzubringenden Abdichtungsstoffen für befahrene Verkehrsflächen aus Beton.

Änderungsvermerk

Gegenüber DIN 18195-1:2011-12, DIN 18195-2:2009-04, DIN 18195-3:2011-12, DIN 18195-4:2011-12, DIN 18195-5:2011-12, DIN 18195-6:2011-12, DIN 18195-7:2009-07, DIN 18195-8:2011-12, DIN 18195-9:2010-05, DIN 18195-10:2011-12 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

a) Die Normen der Reihe DIN 18195 wurden vollständig überarbeitet und die Regelungen dieser in DIN 18195 (Terminologie) sowie in die Normenreihen DIN 18531 bis DIN 18535 übernommen und aktualisiert. Dabei wurden auch neue Stoffe für die Abdichtung in die bauteilbezogenen Normenreihen aufgenommen.

Ende der Frist für Stellungnahmen 1. August 2016

DIN 18532-1:2016-05

Abdichtung von befahrbaren Verkehrsflächen aus Beton – Teil 1: Anforderungen, Planungs- und Ausführungsgrundsätze

Dieser Norm-Entwurf gilt für die Planung, Auswahl und Ausführung der Abdichtung mit bahnenförmigen und flüssig aufzubringenden Abdichtungsstoffen für befahrene Verkehrsflächen aus Beton.

Änderungsvermerk

Gegenüber DIN 18195-1:2011-12, DIN 18195-2:2009-04, DIN 18195-3:2011-12, DIN 18195-4:2011-12, DIN 18195-5:2011-12, DIN 18195-6:2011-12, DIN 18195-7:2009-07, DIN 18195-8:2011-12, DIN 18195-9:2010-05,

DIN 18195-10:2011-12 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

a) Die Normen der Reihe DIN 18195 inklusive Beiblatt wurden vollständig überarbeitet und die Regelungen dieser in DIN 18195 (Terminologie) sowie in die Normenreihen DIN 18531 bis DIN 18535 übernommen und aktualisiert. Dabei wurden auch neue Stoffe für die Abdichtung in die bauteilbezogenen Normenreihen aufgenommen.

Ende der Frist für Stellungnahmen 1. August 2016

Quelle: NABau (teilweise gekürzt)

NEUE NORMEN

DIN EN 772-1:2016-05

**Prüfverfahren für Mauersteine – Teil 1: Bestimmung der Druckfestigkeit;
Deutsche und Englische Fassung EN 772-1:2011+A1:2015**

Dieses Dokument legt ein Prüfverfahren zur Bestimmung der Druckfestigkeit von Mauersteinen fest. Dieses Dokument richtet sich vor allem an Hersteller von Mauersteinen sowie an Prüf- und Forschungseinrichtungen. Das Dokument wurde in Bezug auf die parallel dazu überarbeiteten Produktnormen der Reihe EN 771 aktualisiert. Angaben zur Oberflächenbehandlung und Konditionierung wurden in einem neuen Anhang übersichtlich zusammengestellt. Von deutscher Seite haben die Experten des NA 005-06-04 AA „Prüfverfahren (SpA zu CEN/TC 125/WG 4)“ im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau) die Arbeiten begleitet.

Änderungsvermerk

Gegenüber DIN EN 772-1:2011-07 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

a) Tabelle B.1 wurde aktualisiert.

Dokument: zitiert andere Dokumente

DIN EN 16475-7:2016-05

Abgasanlagen – Zubehörteile – Teil 7: Regenhauben – Anforderungen und Prüfverfahren;

Deutsche Fassung EN 16475-7:2016

Diese europäische Norm legt Anforderungen und Prüfverfahren für Regenhauben fest, die als dem Abgas ausgesetzte Bauteile verwendet werden, um vor Eintritt von Regen in die Abgaszüge zu schützen. Regenhauben, die bereits zusammen mit Produkten für System-Abgasanlagen oder mit anderen Bauteilen einer Abgasanlage geprüft worden sind, zum Beispiel Aufsätze, fallen nicht in den Anwendungsbereich dieser Norm. Sie legt außerdem die Anforderungen an die Kennzeichnung, Herstelleranweisungen, Produktinformationen und Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit fest. Für diese Norm ist das Gremium NA 005-11-39 AA „Abgasanlagen (Spiegelausschuss von CEN/TC 166 und CEN/TC 166/WG 1 und WG 2)“ bei DIN zuständig.

Dokument: zitiert andere Dokumente

DIN 21198:2016-03

Schachtbau – Schachtlote

Schachtlote nach dieser Norm werden vorwiegend beim Abteufen, Einrichten und Instandsetzen von Schächten und schachtähnlichen Grubenbauten verwendet. In Abhängigkeit von der Arbeitsteufe kommen vier Lotkörpergrößen mit Gewichten zwischen 10 kg und 125 kg zum Einsatz. Den Lotkörpern werden entsprechende Lotseile nach DIN EN 12385-4 zugeordnet. Die Befestigung der Lotseile am Lotkörper erfolgt über eine Ringschraube, eine Kausche und Klemmbacken. Die Norm wurde vom Arbeitsausschuss NA 008-01-01 AA „Schachtbau“ des Normenausschusses Bergbau (FABERG) ausgearbeitet.

Änderungsvermerk

Gegenüber DIN 21198:2009-11 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Kauschen nach DIN 43154 festgelegt;
- b) Druckfehler berichtigt;
- c) redaktionell überarbeitet.

Dokument: zitiert andere Dokumente

ISO 17785-1:2016-06

Prüfverfahren für Beton im Bestand – Teil I: Permeabilität

Zuständiges nationales Arbeitsgremium
NA 005-07-05 AA – Prüfverfahren für Beton (SpA
CEN/TC 104/SC 1/TG 8 und CEN/TC 104/SC 1/TG 11
sowie CEN/TC 51/WG 12)

Zuständiges internationales Arbeitsgremium
ISO/TC 71/SC 1/WG 1 – Durchlässiger Beton

Quelle: NABau (teilweise gekürzt)

VERÖFFENTLICHUNGEN



TL Pflaster-StB 06/15 – Technische Lieferbedingungen für Bauprodukte zur Herstellung von Pflasterdecken, Plattenbelägen und Einfassungen

Herausgeber: FGSV Verlag: www.fgsv-verlag.de
Nr. 643 - Ausgabe: 2006/Fassung 2015
Umfang: 44 S. A 5 (R 1)
ISBN 978-3-86446-140-8
22,00 EUR

Die „Technische Lieferbedingungen für Bauprodukte zur Herstellung von Pflasterdecken, Plattenbelägen und Ein-

fassungen“, Ausgabe 2006 (TL Pflaster-StB 06) sind als erster Teil des neuen zweigeteilten Regelwerks für Pflasterdecken, Plattenbeläge und Einfassungen zum ersten Mal erschienen und gelten mit der ZTV Pflaster-StB 06. Die TL Pflaster enthalten Anforderungen an natürliche, industriell hergestellte (künstliche) sowie an rezyklierete Gesteinskörnungen (RC-Baustoffe), Baustoffgemische und an andere Bauprodukte, wie Pflastersteine, Platten, Bord- sowie Einfassungssteine. Die TL Pflaster-StB enthalten jeweils alle Anforderungen an Bettungsmaterial und Fugenmaterial, danach jeweils getrennt die Anforderungen an Pflastersteine (Pflastersteine aus Beton, Pflasterziegel und Pflasterklinker, Pflastersteine aus Naturstein), Platten (Platten aus Beton, Klinkerplatten und Platten aus Naturstein) und an Bordsteine (Erfassungssteine, Bordsteine, Bordrinnensteine und Muldensteine). Im ersten Anhang sind die Umfänge der Prüfungen sowie die Güteüberwachung geregelt. Die TL Pflaster-StB gehört zum erforderlichen Arbeitsmaterial für alle, die mit der Herstellung von Pflasterdecken, Plattenbelägen und Einfassungen beschäftigt sind. Die TL Pflaster-StB 06 ersetzen teilweise die ZTV P-StB, Ausgabe 2000.

TP B-StB – Technische Prüfvorschriften für Verkehrsflächenbefestigungen – Betonbauweisen

Herausgeber: FGSV Verlag: www.fgsv-verlag.de
Nr. 893 - Ausgabe: 2015
Umfang: 102 S. A 5 (R 1)-Sammlung im Spezialordner
ISBN 978-3-86446-137-8
53,00 EUR

Die TP B-StB wurden auf der Grundlage der jeweils zutreffenden Normen erarbeitet, die jeweils in den einzelnen Teilen der TP B-StB aufgeführt sind. Die TP B-StB wurden erforderlich, weil die entsprechenden Normen für die Durchführung der Prüfungen und in einzelnen Fällen auch für die Festlegung der Prüfbedingungen verfahrenstechnische Einzelheiten offen lassen. Diese verfahrenstechnischen Einzelheiten werden präzisiert und die Verfahren genauer erläutert sowie, soweit vorhanden, Daten zur Verfahrenspräzision ergänzt. Des Wei-

teren sind Prüfverfahren enthalten, für die es keine entsprechende Norm gibt. Unterschieden werden Prüfungen an den Ausgangsstoffen, an Gemischen und Frischbeton, an Probekörpern bzw. dem Endprodukt, an Verbundkörpern sowie an der Unterlage und an der fertigen Leistung in situ. Die Teile der TP B-StB sowie ihr jeweiliger Status sind in der Gliederung aufgeführt.

Die TP B-StB werden im endgültigen Zustand die TP Beton-StB 10 (FGSV 892) und die TP BEB RH-StB 02 (FGSV 898/3) ersetzen. Zurzeit liegen jedoch noch nicht alle Teile der TP B-StB vor. Daher bleiben Teile der TP Beton-StB 10 und der TP BEB RH-StB 02 in Kraft, bis die entsprechenden Teile der TP B-StB vorliegen. Die noch in Kraft bleibenden Teile sind in der Gliederung der TP B-StB aufgeführt. Wenn ein Teil der TP B-StB einen Abschnitt der TP Beton-StB 10 bzw. TP BEB RH-StB 02 ersetzt, so wird das in der Vorbemerkung des Teils angegeben. Die Prüfvorschriften sind einheitlich in die Abschnitte Anwendung, Normative Verweisungen, Begriffe und Symbole, Kurzbeschreibung des Verfahrens, Geräte und Prüfmittel, Probe, Versuchsdurchführung, Auswertung und Darstellung des Prüfergebnisses sowie Prüfbericht unterteilt.

TP BF-StB – Technische Prüfvorschriften für Boden und Fels im Straßenbau – Teil A 2: Probennahme für bodenphysikalische Versuche

Herausgeber: FGSV Verlag: www.fgsv-verlag.de
Nr. 591/A2 - Ausgabe: 2016
Umfang: 32 S. A 5 (R 1)
ISBN 978-3-86446-149-1
19.50 EUR

In diesem Teil A 2 der TP BF-StB sind die Grundsätze zusammengestellt, die bei der Entnahme von Bodenproben für bodenphysikalische Versuche im Erdbau des Straßenbaus zu beachten sind.

Der Teil A 2 gilt für die Probennahme aus:

- Natürlichen Boden- und Felsvorkommen, nachfolgend als Vorkommen bezeichnet. Darunter fallen wiederein-

zubauende Boden- und Felsmassen aus Seitenentnahmen und Einschnittsbereichen sowie Vorkommen aus Gewinnungsbetrieben (z. B. Kies-, Sand- und Tongruben, Steinbrüche).

- Schüttungen, Halden, Lagerboxen sowie Transportfahrzeugen, nachfolgend als Vorratslager bezeichnet.

- Schüttlagen, die im Zuge der Bauausführung hergestellt werden, nachfolgend als Einbaulagen bezeichnet.

Der Teil A 2 gilt auch für Probennahmen bei der Lieferung von aufbereiteten Böden und Baustoffen aus Aufbereitungs- und Bearbeitungsanlagen, einschließlich Vorratslager nach den TL BuB E-StB (FGSV 597).

Die Ausgabe 2016 des TP BF-StB Teil A 2 ersetzt die Ausgabe 1993.

FRAGEN und ANREGUNGEN

Bei Fragen, Anregungen oder Kritik erreichen Sie uns per Telefon, Fax oder E-Mail.

Ihr Team vom Güteschutz Beton- und Fertigteilwerke Land Bayern e. V.

Rückantwort

Ich bin an einer Veranstaltung vor dem Oktober 2016 interessiert

Ich möchte erst an einer Veranstaltung teilnehmen, wenn eine endgültige Fassung vorliegt

Rücksendung bitte per **Fax 089 51 403 168** oder E-Mail an guebe@steine-erden-by.de

.....
Datum

.....
Firmenstempel

.....
Unterschrift